GYMNASIUM
AM
OELBERG



Das GaO stellt sich vor

Informationen
über das
Gymnasium am Oelberg in Königswinter- Oberpleis

Vorwort

Das Gymnasium am Oelberg, gegründet 1969, ist ein vier- bis fünfzügiges Gymnasium mit ca. 850 Schülerinnen und Schülern. Rund 80 Lehrerinnen und Lehrer gewährleisten ein breit differenziertes Angebot in allen gymnasialen Fächern.

Dank der Unterstützung durch den Schulträger sowie den Förderverein und Unternehmen aus der Region verfügt unsere Schule über eine sehr gute Ausstattung, z. B. im Bereich neuer Medien.

Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, jungen Menschen eine qualifizierte Ausbildung zu geben und zur Persönlichkeitsbildung beizutragen, damit sie verantwortlich an Schule und Gesellschaft teilnehmen können.

Im Rahmen unserer schulischen und außerschulischen Aktivitäten haben die Schülerinnen und Schüler zahlreiche Möglichkeiten, individuell Leistungen zu erbringen. Leistungsanforderungen sind jedoch undenkbar ohne helfende Zuwendung, Ansporn und Ermutigung seitens der Lehrer[1]. Dazu gehört auch, dass Lehrer ihren Schülern[1] für Gespräche zur Verfügung stehen und sie sich Zeit für ihre Schüler nehmen.

[1] Zur Vereinfachung wird im Text die männliche Form gewählt, eingeschlossen werden ausdrücklich die weiblichen Personen.

Bei der Betonung der Individualität betrachten wir die Sensibilisierung für den Mitmenschen auch als wesentliches Erziehungsziel unserer Schule, wie sie in Rücksichtnahme und gegenseitigem Respekt zum Ausdruck kommen. So haben die Schüler ein Recht darauf, ungestört zu lernen und zu arbeiten, und Lehrer ein Recht darauf, ungestört zu unterrichten.

Übergang zum Gymnasium

Wenn Ihr Kind unser Gymnasium besuchen soll, sprechen Sie bitte zunächst mit dem Klassenlehrer der Grundschule. Die Beratung durch die Grundschule ist uns wichtig, zumal sich nach unseren Erfahrungen die Beurteilungen der Begabungen und Leistungsfähigkeit in den Grundschulempfehlungen in sehr hohem Maße als zutreffend erweisen.

Im Rahmen des **Tages der offenen Tür** der Erprobungsstufe (Klasse 5 und Klasse 6) gibt unsere Schule den Schülern des 4. Grundschuljahres und ihren Eltern die Möglichkeit, sich ausführlich über das Angebot unseres Gymnasiums zu informieren. Dieser Informationstag findet immer Anfang November statt. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte der Homepage des GaO bzw. der Tagespresse.

Rät Ihnen die Grundschule zum Übergang auf ein Gymnasium und haben Sie sich für unsere Schule entschieden, nehmen Sie bitte die Anmeldung im Sekretariat vor. Bitte beachten Sie die Hinweise für die bei der Anmeldung notwendigen Unterlagen und die Termine auf der Rückseite dieser Broschüre.

Sind Sie trotz Beratung der Grundschulen noch unsicher, ob das Gymnasium die geeignete Schulform für Ihr Kind ist oder wir die richtige Schule sind, dann setzen Sie sich bitte mit Frau Dr. Lorek,

Herrn Franke oder Frau Bossmann wegen eines **Beratungsgesprächs** in Verbindung. Gesprächstermine können Sie im Sekretariat vereinbaren.

Welche **Voraussetzungen** erwarten wir bei unseren neuen Schülern der Klasse 5?

- Die Fähigkeit und Bereitschaft, auf andere Rücksicht zu nehmen und sich in Gemeinschaften einzuordnen; Hilfsbereitschaft und Höflichkeit.
- Gute Grundkenntnisse in Rechtschreibung und im Rechnen.
- Eine angemessene Ausdrucksfähigkeit, damit die Schüler sich aktiv in das Unterrichtsgeschehen einbringen können.
- Fähigkeit und Bereitschaft, konzentriert zu arbeiten.
- Neugierde sowohl im Bereich des Sachwissens als auch im musischen und sportlichen Bereich und Interesse am kreativen Gestalten.
- Weitgehende Selbstständigkeit bei der Erledigung schriftlicher Arbeitsaufträge.
- Die Bereitschaft und den Willen, etwas zu lernen.

Zeitnah zur Anmeldung wird Ihnen mitgeteilt, ob Ihr Kind an unserer Schule aufgenommen werden kann. Vor den Sommerferien erfahren Sie nähere Einzelheiten über den Beginn des Unterrichts, zur Klassenzusammensetzung, zu den anzuschaffenden Büchern, Heften, Materialien etc.

Erprobungsstufe

Der Übergang von der Grundschule zum Gymnasium ist ein bedeutender Schritt in der Schullaufbahn jedes Schülers. Dieser Wechsel bringt eine Reihe wichtiger **Veränderungen** mit sich, wie z. B. eine größere Zahl von Lehrern als in der Grundschule, neue Fächer, eine

größere Schule mit verändertem Umfeld, zum Teil längere Schulwege und das Miteinander mit wesentlich älteren Mitschülern.

Unser Gymnasium hilft mit organisatorischen, unterrichtlichen und vor allem pädagogischen Mitteln, diese neuen Anforderungen zu bewältigen, z. B. durch das Angebot der Übermittagsbetreuung, die mehr Zeit für gemeinsame Aktionen bietet.

Aber auch durch viele bewährte **Maßnahmen helfen wir beim Eingewöhnen**, wie z. B. mit dem Einsatz älterer Schüler, die als Mentoren und Streitschlichter den fünften und sechsten Klassen zur Seite stehen und die Arbeit der Klassenlehrer und ihrer Teams unterstützen.
Bei der Bildung der Eingangsklassen unserer Schule achten wir darauf, dass Schüler derselben Grundschulklasse nach Möglichkeit auch wieder zusammen in eine Klasse kommen. Auf diese Weise soll den Schülern der Übergang von der Grundschule zum Gymnasium erleichtert werden.

Da jeder Anfang etwas Zeit und Muße braucht, finden die ersten Unterrichtstage nach den Sommerferien nur mit den Klassenlehrern statt. Diese einführenden Tage dienen der Orientierung, der Integrationsförderung der Schüler und sie werden vor allem für Kennenlern- und Erkundungsprojekte verwendet. Jeweils vor den Herbstferien folgt in Klasse 5 als Gemeinschaftserlebnis eine dreitägige Klassenfahrt.

Wenn Ihr Kind in eine Eingangsklasse unserer Schule aufgenommen worden ist, durchläuft es zunächst die **zweijährige Erprobungsstufe**. Zwischen den Klassen 5 und 6 findet keine Versetzung statt. Alle Schüler gehen in der Regel in die 6. Klasse über.

Auf diese Weise entsteht für die Schüler ein hinreichend großer Zeitraum, mögliche Übergangsprobleme zu überwinden und sich in der neuen Schule einzuleben.

Zusammenarbeit mit Eltern

All die im Folgenden dargestellten Institutionen leben vom Engagement gerade auch der „neuen“ Eltern.



Verein der Freunde und Förderer des Gymnasiums am Oelberg

Der Förderverein ist aus der Geschichte unserer Schule nicht mehr wegzudenken. Ohne seinen Einsatz wäre vieles nicht vorhanden, was für uns heute wie selbstverständlich zur Ausstattung der Schule gehört. In den über 40 Jahren seines Bestehens hat der Förderverein über 180.000 € investiert, eine wahrlich beachtliche Bilanz. Deshalb die herzliche Bitte an alle Eltern zu prüfen, ob sie nicht auch Mitglied des Fördervereins werden wollen.



Freundeskreis der Bibliothek Oberpleis

In diesem in Nordrhein-Westfalen bisher wohl einmaligen Projekt haben Eltern von Schülern unseres Gymnasiums 1996 die von der Stadt Königswinter aus finanziellen Gründen geschlossene und lange vernachlässigte Stadtbibliothek in eigenen Besitz übernommen. Sie haben gemeinsam mit der Schule einen „Freundeskreis der Bibliothek Oberpleis“ gegründet, der inzwischen 2.300 Mitglieder hat, und betreiben ehrenamtlich eine inzwischen moderne Bibliothek mit rund 19.000 Medien einschließlich einer DVD-Abteilung, die auch als öffentliche Bücherei allen Bürgern der Stadt Königswinter offensteht.

Beratungsangebote

- Für Sie als Eltern stehen die **Klassenlehrer** und ihre Teams für alle Fragen als **erste** Ansprechpartner zur Verfügung. Sie können sich aber auch an die **Erprobungsstufenleitung**, Frau Dr. Lorek, Herrn Franke oder Frau Bossmann wenden.
- Die regulären wöchentlichen Sprechstundenzeiten aller Kollegen sind auf der Homepage zu finden.
- Die älteren Schüler (**Mentoren**), die eine Patenschaft für die Klassen 5 und 6 übernommen haben, treffen sich mit ihren Klassen zu gemeinsamen Veranstaltungen und stehen als Ratgeber und Helfer bereit.
- Schüler können sich außer an den Klassenlehrer an speziell ausgebildete **Beratungslehrerinnen und - lehrer** wenden, die nach Absprache auch am Nachmittag zur Verfügung stehen, ebenso an die Erziehungsberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises, die Beratungsstunden für unsere Schüler im Jugendamt Königswinter (Altstadt) anbietet. Wir arbeiten eng mit diesen Institutionen zusammen.
- Einige hierzu ausgebildete Kollegen bieten in Einzelfällen auch **Lerncoaching** für Schüler in Lernkrisen an. Dabei handelt es sich um eine Form lösungsorientierter Beratung. Sie unterstützt Schüler in einer Lern- und/oder Motivationskrise dabei, eigene Fähigkeiten zu mobilisieren und Mut zu fassen, sich realistische Ziele zu setzen, diese umzusetzen und wieder Vertrauen in die eigenen Möglichkeiten zu gewinnen.
- **Ehrenamtliche Lernpaten** des Forum Ehrenamt Königswinter unterstützen uns zusätzlich in den Klassen 5/6. Die Lernpaten kommen am Nachmittag in die Schule und helfen einzelnen Kindern, die Unterstützung bei der Erledigung von Hausaufgaben u. ä. brauchen.

Anmeldetermine

für das neue Schuljahr finden meist Ende Januar/Februar des Kalenderjahres statt.
Über die genauen Zeiten informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage. Dort finden Sie im Downloadbereich auch die notwendigen Unterlagen.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Folgendes mit:

- Antrag auf Aufnahme in die Klasse 5
  mit unterschriebenen Anlagen (siehe Download)
- Zeugnisse Klasse 3 und 4 (Kopie)
  mit der Schulformempfehlung
- die Anmeldescheine für die weiterführenden Schulen
  (im Original)
- Geburtsurkunde (Kopie)
- ein aktuelles Passbild des Kindes
- Bescheinigung über erfolgte Masernimpfung
  (Impfausweis bitte vorlegen bei der Anmeldung)
- gegebenenfalls: Bescheid über Sorgerechtsregelung
- gegebenenfalls: Vollmacht zur Anmeldung bei
  getrenntlebenden Eltern

Wenn Sie einen persönlichen Gesprächstermin zur Beratung mit der Erprobungsstufenleitung wünschen, wenden Sie sich bitte zwecks Terminabsprache an unsere Sekretärinnen.

Ansprechpartner:

Schulleiter:	PD Dr. Michael Fröhlich, OStD
Stellv. Schulleiter	Ingo Küll, StD
Erprobungsstufenteam:	Dr. Sabine Lorek, StD‘
	Jan Franke, StR
	Samantha Bossmann, StR‘

Kontakt:

Telefon:	02244/934100
Telefax:	02244/934101
e-mail:	sekretariat@gao-online.de
Homepage:	**www.gymnasium-am-oelberg.de**